



Die OEMUS MEDIA AG feiert drei
Jahrzehnte Dentalmarkt-Power – aus diesem
Anlass finden Sie in jeder ZWP-Ausgabe 2024
Hintergrundinfos zu unserem Team
und den Verlag-Units.

30 JAHRE oemus

WIR VERLEGEN DENTAL

Ingolf Döbbecke

Vorstand OEMUS MEDIA AG

Zur Gründungsgeschichte der OEMUS MEDIA AG gehört neben dem Namensgeber Torsten R. Oemus ganz entscheidend ein zweiter Akteur: Ingolf Döbbecke. Als Mann der ersten Stunde hat er den Werdegang des Unternehmens, von 1994 bis heute, in besonderer Weise mitgeprägt, und dabei nicht nur die Erfolge und Höhenflüge mitverantwortet, sondern den Verlag auch in herausfordernden Zeiten wie der Coronapandemie überlegt und souverän durch schwierige Gewässer geführt.

Von Beginn an war Ingolf fürs Personelle und betriebswirtschaftliche Belange zuständig. Gleichzeitig hat er sich gezielt ausgewählten Sparten gewidmet und so die Vorreiterrolle des Verlages wesentlich mitgesichert. So geht auf sein frühes und weitsichtiges Gespür für digitale Formate, die in den frühen Nullerjahren noch exotisch schienen, die frühzeitige Implementierung des heute selbstverständlichen E-Paper-Readers in das OEMUS-Verlagsportfolio zurück. Bis heute ist Ingolf hands-on in die Umsetzung aller E-Paper der Print-Publikationen der OEMUS MEDIA AG involviert. Steckenpferd bleibt eben Steckenpferd!



Portrait: © Katja Kupfer



WE
LOVE
WHAT
WE
DO.
ORG

Auf jedem Cover der ZWP im Jahr 2024 stellen wir ein Verlagsgesicht vor – die aktuelle Titelseite der ZWP 12/24 zeigt den Vorstand der OEMUS MEDIA AG: Ingolf Döbbecke.





Stolze Gewinner des Architekturpreises der Stadt Leipzig im Jahr 2017: Ingolf (rechts) mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden der OEMUS MEDIA AG, Jörg Warschat.

Ingolf im Büro-Setting der Anfangsjahre: Heute würde man es ganz unaufgeregt Start-up nennen, damals war es ein ziemlicher Wurf, ein dentales Business ins Leben zu rufen.



Neben dem Verlagsgeschehen widmet sich Ingolf unter anderem dem Triathlon.



#neverstopgrowing

Außerdem ist da das Thema „Work am Bau“, das Ingolf sehr am Herzen liegt. Nicht ohne Grund gewann die unter ihm verantwortete Aufstockung des denkmalgeschützten Kontorhauses der alten Celluloidfabrik auf dem Verlagsgelände im Leipziger Westen 2017 den Architekturpreis der Stadt Leipzig. Darüber hinaus initiierte und überblickte Ingolf die in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossene Neugestaltung zweier historischer Bestandsgebäude auf dem Unternehmensgelände, wobei ein ressourcenschonendes und lokale Fachkräfte einbindendes Bauvorgehen die Modernisierungsaktivitäten bestimmten. Und nicht zuletzt kann Ingolf in Bezug auf Fitness und sportliche Willensstärke Erfolge vorweisen – als fester Teilnehmer des alljährlichen Leipziger Firmenlaufes und des LVB-Triathlons stellt er Jahr um Jahr sein Können als „schneller Chef“ und seine Affinität fürs Sportliche mit beachtlichen Zeiten unter Beweis.

Ingolfs ganz eigener Kompetenz-Mix aus sportlicher Power und überlegter Business-Finesse hat nicht nur die vergangenen 30 Unternehmensjahre enorm beeinflusst und gestaltet, sondern dient auch als Fundament für die Zukunft – denn in einem heiß umworbenen Markt und einer welt- wie deutschlandweit schwierigen Ökonomie braucht es mehr denn je besonne Macher, die im Hintergrund die für den Moment, wie auch zukünftig, richtigen Fäden ziehen.

Torsten R. Oemus, Ingolf und Jürgen Isbaner starten mit der OEMUS MEDIA AG.



Hier fährt der Chef noch selbst, mit Ronny Bode, Leitung IT, im Transporter zur ersten IDS des Verlags im Jahr 1999.

Das erste Teamfoto: die Vorstandsriege mit Vertrieb und Redaktion der OEMUS MEDIA AG.



Erst die Arbeit, dann Feste feiern – Torsten R. Oemus, Ingolf und Lutz Hiller beim alljährlichen Sommerfest.



OEMUS.com



DTI.com